



Vorlage KT\_25/2007  
zur öffentlichen Sitzung des  
Kreistags  
am 20.07.2007

mit 2 Anlagen

An die  
Mitglieder  
des Kreistags

### **Kreissparkasse Ludwigsburg Jahresabschluss 2006**

Das Geschäftsjahr 2006 ist für die Kreissparkasse Ludwigsburg erfolgreich verlaufen. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 1,5 % auf 8,28 Mrd. Euro. Damit konnte die Kreissparkasse Ludwigsburg ihre Marktposition trotz des immer härteren Wettbewerbs auf dem Markt für Finanzdienstleistungen

Die Zunahme des Geschäftsvolumens wurde sowohl vom Einlagengeschäft wie auch vom Kreditgeschäft getragen. Die Kundeneinlagen stiegen um 2,4 % auf 5,6 Mrd. Euro, wobei kurzfristig Geldanlagen im Vordergrund standen. Die Geldvermögensbildung der inländischen Privatkunden aus bilanzwirksamen Anlagen und Wertpapieren betrug 120,2 Mio. Euro (Vorjahr 168 Mio. Euro). Dabei lag die Wertpapierersparnis bei knapp 70 Mio. Euro.

Das Kreditvolumen erhöhte sich – auch aufgrund der verbesserten Konjunktur - um 2,2 % auf 3,98 Mrd. Euro. Erfreulich verlief das Bauspargeschäft, bei dem mit einem Vermittlungsvolumen von 232,1 Mio. Euro ein neuer Rekord erzielt wurde. Auch beim Leasing gab es ein Rekordergebnis.

Die Zinsspanne war erneut befriedigend, lag aber aufgrund des harten Konditionswettbewerbs unter dem Vorjahresniveau. Der Jahresüberschuss lag mit 16,3 Mio. Euro auf Vorjahreshöhe. Dadurch erhöht sich das Eigenkapital auf gut 387 Mio. Euro (4,7 % der Bilanzsumme).

Die Zahl der Mitarbeiter blieb im Jahr 2006 mit 1.754 (Vorjahr 1.758) annähernd stabil. 150 junge Menschen hatten Ende 2006 bei der Kreissparkasse einen Ausbildungsplatz (Vorjahr 142). Mit über 10 % der bankspezifisch Beschäftigten liegt die Ausbildungsquote damit deutlich über dem Branchendurchschnitt. Auch 2007 werden 70 neue Ausbildungsplätze angeboten. Damit steigt die Gesamtzahl der Auszubildenden bis Ende 2007 auf 166.

Nach dem Sparkassengesetz ist dem Hauptorgan des Trägers (Kreistag) einmal jährlich über die Situation der Kreissparkasse zu berichten.

Das Regierungspräsidium hat bestätigt, dass der Jahresabschluss der Kreissparkasse den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Prüfungsstelle des Sparkassenverbands Baden-Württemberg erhalten hat und dass nach der Abschlussprüfung die Entlastung des Vorstands beschlossen werden konnte. Der Verwaltungsrat der Kreissparkasse hat die Entlastung in seiner Sitzung am 3. Juli 2007 vorgenommen.

Der Verwaltungsausschuss des Landkreises hat am 2. Juli 2007 vom Jahresabschluss 2006 Kenntnis genommen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Stellungnahme des Regierungspräsidiums sind beigefügt. Der Jahresbericht der Kreissparkasse soll bei der Sitzung des Kreistags am 20. Juli 2007 als Tischvorlage aufgelegt werden.

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme